



Enforce Tac 2024
Von der Arktis bis zur Wüste –
GORE-TEX Professional Fabrics präsentiert
Bekleidungstechnologien für das Militär in einem
modularen Konzept

**Maßgeschneiderte Materialien für Klima- und Temperaturbereiche von
-50 °C bis +50 °C von Skin-to-Shell und Kopf-bis-Fuß**

Putzbrunn, (19. Februar 2024) – Die Welt ist mit immer komplexeren Bedrohungslagen konfrontiert, Konflikte drohen in verschiedenen Klimazonen, von der Arktis bis zur Wüste. Folglich sind Soldaten mit extremen Temperaturen konfrontiert, die durch den Klimawandel weiter verschärft werden. Die Streitkräfte benötigen modulare Bekleidungssysteme, um Soldaten komfortabel und zuverlässig schützen – sei es im Training oder im Kampf. GORE-TEX Technologien für unterschiedliche Schichten militärischer Schutzkleidung und -schuhe bieten diesen Schutz in einem Temperaturkorridor von über 100 °C. All Technologien testet Gore in seinen biophysikalischen Labors auf Herz und Nieren.

Der Spezialist für technische Funktionstextilien präsentiert diese Systemlösungen auf der Enforce Tac 2024 in Nürnberg (26. bis 28. Februar 2024) am Stand 7A 537.

Militärische Kleidung sollte immer im System gedacht werden, in dem alle Schichten modular aufeinander abgestimmt und kompatibel sind. Dies ist der beste Weg zum Schutz in einem weiten Spektrum von Bedingungen und Situationen, von der Arktis bis zur Wüste, von der Ausbildung über Manöver bis zum Kampf. Nicht umsonst beschaffen Streitkräfte einen Werkzeugkasten an Bekleidung und Schuhen, der im Laufe der Zeit erweitert und aktualisiert werden kann. Neue Technologien können im Laufe der Zeit hinzugefügt werden - genau wie bei der Aktualisierung von Software.

Nordic Combat Uniform (NCU-System) - von der Arktis bis in die Wüste und den Dschungel

Ein Paradebeispiel ist das skandinavische multinationale Kampfbekleidungssystem, die Nordic Combat Uniform (NCU-System). Es wurde von der NCU-Gruppe, zu der auch GORE-TEX Professional Fabrics gehört, für die Nordic Defense Cooperation (Dänemark, Finnland, Norwegen und Schweden) entwickelt. Das System besteht aus mehreren Schichten - von der Unterwäsche bis zur isolierten Jacke - die zusammen ein System ergeben, das mehr ist als die Summe seiner Teile. Es ist so konzipiert, dass einige grundlegende Kleidungsstücke immer getragen werden, die je nach Klima und Einsatz mit weiteren Elementen über oder der Grundkonfiguration ergänzt werden.

GORE-TEX Technologien für ein Höchstmaß an Schutz

Die Lamine von Gore für den militärischen Bereich können mit bewährten GORE-TEX Technologien ausgestattet werden, um optimalen „Fitness for Use“ zu gewährleisten - sei es als Mid-Layer, Außenschicht oder hoch isolierende Schicht: GORE-TEX Membrane für dauerhaft wasserdichten, winddichten und atmungsaktiven Schutz, WINDSTOPPER® by GORE-TEX LABS Technologie für absolute Winddichtigkeit und Isolationsschutz, PYRAD® Produkttechnologie für Hitze-, Flamm- und Stichflammenschutz und GORE-TEX Stretch Produkttechnologie für optimale Bewegungsfreiheit.

Umfangreiche biophysikalischen Laborkapazitäten von Gore

Zwar muss jedes Teil in militärischen Bekleidungssystemen einzeln funktionieren, doch der wahre Schlüssel liegt im Zusammenspiel der Elemente. Und zwar messbar. "Computersimulationen sind gut, doch die wahre Performance kann nur in der Realität mit Daten aus Laboren und Feldtests gemessen werden. Gore verfügt über ein breites Spektrum an biophysikalischen Laborkapazitäten, darunter Haltbarkeitsprüfung- und Nasslabore, einen Regenturm sowie eine Umwelt- und Klimakammer. Diese Vielfalt an Testmöglichkeiten unterscheidet uns von der Konkurrenz ", sagt Oliver Opitz, Produktspezialist bei Gore für die Streitkräfte.

Um beim Beispiel der Northern Combat Uniform zu bleiben: Das System wurde ausgiebig in den Labors von Gore getestet. Aber nichts geht über die Tests durch Soldaten im Feld: Ihr Feedback unterstreicht, dass die Materialien im System das tun, wofür sie entwickelt wurden: Ein Höchstmaß an Schutz und Komfort unter den härtesten Bedingungen und Einsätzen.

Gore hat vor mehr als 40 Jahren die Oberbekleidungsindustrie mit wasserdichtem, atmungsaktivem GORE-TEX Gewebe revolutioniert und ist nach wie vor ein führender Innovator von Performance-Bekleidung. Die Produkte von Gore bieten Komfort und Schutz in anspruchsvollen Umgebungen und im Alltag und ermöglichen es den Trägern, sicher und selbstbewusst mehr zu erreichen und zu erleben. Von Wanderungen bei strömendem Regen bis hin zu Verteidigungseinsätzen und der Brandbekämpfung - Gores tiefes Verständnis der Bedürfnisse von Verbrauchern und Industrie treibt die Entwicklung von Produkten mit bedeutenden Leistungsvorteilen voran. gore-tex.com und goretexprofessional.com

Über Gore:

W. L. Gore & Associates ist ein globales Unternehmen aus dem Bereich der Materialwissenschaften, das sich zum Ziel setzt, Industrien und Leben zu verbessern. Seit 1958 löst Gore komplexe technische Herausforderungen in anspruchsvollen Umgebungen - vom Weltraum über die höchsten Gipfel der Welt bis hin zum Inneren des menschlichen Körpers. Mit rund 13.000 Mitarbeitern und einer starken, teamorientierten Kultur generiert Gore einen Jahresumsatz von 4,8 Milliarden US-Dollar. gore.com

###

Medienkontakt:

Norbert Selle
GORE-TEX Professional
Global Public Relations
nselle@wlgore.com
Telefon: +49 89 46122036
Mobil: +49 152 04897356

Stefanie Zils
consense communications GmbH
szil@consense-communications.de
Telefon: +49 89 23002640
Mobil: +49 152 09539443